

Rechtschreiben erforschen

Klasse 1 - 4

Grundwortschatzkartei M5-G (Ergänzung zur Rechtschreibkartei M5)



Erarbeitet von Beate Morwinski

Illustrationen: Brigitte Kuka (www.brigitte-kuka.de)

1. Auflage 2020

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung von elektronischen Systemen. Die Kopiervorlagen dürfen für den Eigen- und Unterrichtsgebrauch vervielfältigt werden.

ReLv-Verlag Beate Morwinski
Kerschensteinerweg 24, 33334 Gütersloh
Telefon: 0151-25325758, Fax: 05241-221241
Internet: www.relv-verlag.de
E-Mail: bmorwin@relv-verlag.de
Druck und Laminierung: Gemini media GmbH, Gütersloh

Sortierung des Grundwortschatzes NRW 2019 nach den ReLv-Strategien

Aus der Perspektive von ReLv sollte ein Grundwortschatz die Rechtschreibstrategien repräsentieren. An Beispielwörtern werden die Strategien und Regeln erarbeitet. Schülerinnen und Schüler, die die Rechtschreibung strategieorientiert erworben haben, können diese dann auf viele andere Wörter übertragen. Zur Arbeitserleichterung wurde der Grundwortschatz NRW deshalb nach den ReLv-Strategien sortiert. Der Grundwortschatz NRW wurde als Kartei aufbereitet (ReLv-Kartei M5-G). Der Vollständigkeit halber enthält die Kartei darüber hinaus weitere häufige Wörter, die besondere Schwierigkeiten beinhalten. Die Zusatzkartei M5-GW kann ergänzend zur Rechtschreibkartei M5 genutzt werden (Version a ab Kl. 2, Version b ab Kl. 4). Die fett markierten Wörter sind als Bildmaterial im ReLv-Wortschatz für die Grundschule enthalten. Schülerinnen und Schüler, die bereits mit dem ReLv-Konzept und den Materialien vertraut sind, nutzen die Zusatzkartei zur Wiederholung, Festigung und Vertiefung der erarbeiteten Rechtschreibstrategien.

Lauttreue Wörter siehe auch:		Verlängerungswörter (Weiterschwingwörter) siehe auch:		Merkwörter siehe auch:
<ul style="list-style-type: none"> • Kopiervorlagen K1, K2, K3, K4 • Materialpakete M1, M2, M3 • Rechtschreibkartei M5 • Arbeitsheft A1 und A2 		<ul style="list-style-type: none"> • Kopiervorlagen K5 • Materialpaket M4 • Rechtschreibkartei M5 		<ul style="list-style-type: none"> • Rechtschreibkartei M5
Schwingwörter	Schwingwörter mit Zwillingsbuchstaben	Lauttreue Einsilber	Verlängerungswörter ohne mit Schwierigkeiten	
aber	Affe	dir	Ball	Einsilber
Afrika	alle	am	Berg	ab
also	allein	an	Bett	Angst
Amerika	aufpassen	auch	Biss	bald
andere	bekommen	auf	Burg	Bus
antworten	besser	bei	dumm	dann
Apfel	bitte	bin	Freund	denn
Asien	brummen	da	frisst	die
aufwachen	doppelt	darf	isst	hat
Auge	erschrecken	fast	gelb	ins
Australien	essen	der	gibt	Laub
Auto	fallen	dich	Glück	man
Banane	fressen	doch	groß	nie
bauen	gefallen	dort	halb	nimmt
beste	füttern	drei	Hand	ob
Birne	gewinnen	bist	genug	sind
bleiben	Gewitter	durch	Haus	und
böse	Giraffe	Ei	jung	wann
brauchen	Gruppe	euch	Kreuz	weg
bringen	gucken	Fisch	kurz	wenn
Bruder	hatte	für	Maus	wie
schimpfen	hoffen	hilft	kann	
danach	Hummel	ja	Kind	
denken	immer	in	Korb	Wörter mit Doppelvokal
Dose	Jacke	mich	Kuh	Waage
Pflaster	Katze	Milch	mag	Zoo
Pflanze	kennen	mir	Pferd	Beere
pflücken	klappen	mit	Mann	Boot
dürfen	Klasse	nach	Mond	doof
eigentlich	klettern	nein	Mund	Haar
Eimer	kommen	neu	muss	paar

Elefant	können	nicht		nett	Schnee
Eltern	krabbeln	noch		Platz	See
Eule	lassen	nun		trägt	Idee
Europa	Löffel	nur		Rock	leer
fangen	loslassen	oft		Schiff	Meer
Ferien	Mappe	schon		schlimm	
Fernseher	Messer	seit		Schloss	
finden	müssen	sich		Schluss	Wörter mit Merk-h
Flasche	Mutter	Tisch		schnell	fährt
fragen	Mütze	tun		selbst	erzählen
freuen	Pappe	um		sieht	gefährlich
Gabel	Puppe	weil		Stück	befehlen
geben	rennen	wem		Tag	befiehlt
Geburt	sammeln	wir		Tipp	belohnen
gehen	schaffen	wirft		Tod	erzählen
gerade	schwimmen	*		toll	fahren
geschehen	sitzen	Baum	Baum	Wald	fehlen
Geschichte	Sonne	Brot	Brot	Weg	Feuerwehr
gestern	Spinne	Buch	Buch	will	ihm
haben	spritzen	Heft	Heft	wird	ihn
halten	stellen	gern	gern	Zug	ihr
Hase	Tasse	kein	kein	schwarz	Jahr
helfen	Teller	klein	klein	ganz	Lehrer, Lehrerin
heraus	tippen	Frau	Frau	klug	mehr
herein	Treppe	Nest	Nest	Arzt	mitnehmen
heute	hallo	Rauch	Rauch	süß	nehmen
hinein	Zimmer	Schaf	Schaf		
hinter		Schal	Schal	Unklare Auslaute	ohne
hören		schlecht	schlecht	Abend	sehr
Hose		schön	schön	Donnerstag	Uhr
Hunger		Schwein	Schwein	einmalig	wahr
jede		Stein	Stein	Freitag	wohnen
Junge		Stern	Stern	fertig	Zahn
Karten		Welt	Welt	gesund	
kaufen		Nest	Nest	hungrig	
Kirche		Schrank	Schrank	kaputt	Schwierige Wörter und Laute
Kirsche		Sport	Sport	Mittag	jetzt
kochen		Durst	Durst	Montag	zurück
Küche		sein	sein	Nachmittag	wachsen
lachen		dein	dein	Rettung	wächst
laufen		alt	alt	ruhig	Hexe
lernen		ein	ein	erschrickt	nirgendwo
lesen		mein	mein	Samstag	ein bisschen
letzte				Schmetterling	plötzlich
löschen				schmutzig	Stadt
Löwe				Urlaub	begegnen
machen				wenig	Fuchs
malen				wütend	
Mama					
meistens					
Minute					

möchten					Wörter mit ä/äu
mögen					Käse
morgen					nämlich
Nachbar					spät
Nase					
Note					
oder					
Oma					Wörter mit v
Opa					Advent
Papa					bevor
Papagei					davor
Pinsel					Detektiv
rechnen					Vampir
Regen					Vater
reiten					viel
rufen					Vier
Sache					Vogel
sagen					voll
schauen					vom
Schaufel					von
Schaukel					Pullover
schaukeln					
schenken					
schlafen					
schneiden					Vorsilben ver und vor
Schnupfen					verdoppeln
schreiben					vergessen
schreien					vergisst
Schule					Verkäufer
sehen					verletzen
Seite					verlieren
singen					vermissen
sollen					verrückt
Tafel					versprechen
Tasche					verspricht
tragen					verstecken
trinken					versuchen
über					verbieten
Uhu					vorbei
unter					Vorfahrt
wachen					Vorname
warum					Vorschlag
Weile					vorsichtig
weinen					Vorteil
weiter					voraus
welcher					vor
Wolke					
Zitrone					
					Fremdwörter
					Chor
					Computer
					Handy
					Cent

Zerlegewörter: Komposita werden zerlegt (siehe auch Kopierheft K7, Materialpaket M6 und Rechtschreibkartei M5)

endlich, **Erdbeere**, Ergebnis, **Fahrrad**, **Flugzeug**, Frühstück, **Weihnachten**, langsam, loslassen

Wörter mit ie (siehe auch Kopierheft K7, Materialpaket M6 und Rechtschreibkartei M5)

Schwingen	Verlängern	Zerlegen	Merken
fliegen gießen kriegen liegen Spiegel spielen wieder Ziege ziehen	Verkürzungen zu Einsilbern muss man verlängern, um die ie- Regel anzuwenden: es gießt – gießen der Brief – die Briefe der Dieb – die Diebe dies - diese lieb - liebe	Komposita muss man zerlegen, um die Regel anzuwenden: die Gieß kanne – gießen das Bei spiel – die Spiele der Dienstag – dienen ver bi eten bes ie gen	die sieht hier liest nie Fremdwörter mit -ieren: passieren

Wörter mit ß (siehe auch Kopierheft K7, Materialpaket M6 und Rechtschreibkartei M5)

Schwingen	Verlängern	Zerlegen
außerdem gießen grüßen heißen draußen Straße	Verkürzungen zu Einsilbern muss man verlängern, um die s-Regel anzuwenden: es heißt – heißen Spaß – Späße süß – süßer als weiß – weißer als	Komposita muss man zerlegen, um die Regel anzuwenden.

Unverlängerbare Wörter werden am Ende regelhaft mit s geschrieben:
als, aus, Eis, eins, es, was, etwas, uns, meistens, los, nichts

Ableitungswörter erklären (siehe auch Kopierheft K6, Materialpaket M6 und Rechtschreibkartei M5)

fällt, fängt, hält, kämpfen, lässt, läuft, nächste, Nähe, trägt, gefährlich, schläft

Wir empfehlen in Klasse 1 und 2 ganz normal mit ReLv zu arbeiten. Dann beherrschen die Schülerinnen und Schüler die Grundlagen des Schwingens und Weiterschwingens und können schon viele Wörter richtig schreiben. Auch in Klasse 3 und 4 würden wir mit den ReLv-Strategien und dem entsprechenden Material arbeiten und ergänzend dazu mit dem Grundwortschatz. Dazu dient die Ergänzungskartei M5-GW-NRW. Die Regeln der Wörter mit ie - i□ sowie s-ss-ß können umfassend mit den ReLv-Materialien erarbeitet werden. Sie werden deshalb in der Grundwortschatzkartei nicht noch einmal aufgegriffen.

Die * Wörter können in beide Kategorien einsortiert werden. Sie werden lautgetreu geschrieben und bereiten den Lernenden zunächst keine Schwierigkeiten, d.h., sie passen in die Kategorie „lauttreue Einsilber“.

Spätestens in Klasse 5 sollte das Weiterschwingen/Verlängern als Strategie für eigenständiges Überarbeiten zur Verfügung stehen, d.h., die Lernenden müssen Einsilber immer durch Verlängern überprüfen. Nur so können sie verlässliche Informationen über die Schwingbarkeit eines einsilbigen Wortes erhalten. Deshalb können die * Wörter auch in die Kategorie „Verlängerungswörter ohne Schwierigkeiten“ einsortiert werden.



Name:

ReLv – Ergänzung Grundwortschatzkartei, Wörter ab Kl. 2 (1a - 30a)

Version a

Nr.	S	L	L	Nr.	S	L	L	Nr.	S	L	L	Nr.	S	L	L	Nr.	S	L	L
1a				2a				3a				4a				5a			
6a				7a				8a				9a				10a			
11a				12a				13a				14a				15a			
16a				17a				18a				19a				20a			
21a				22a				23a				24a				25a			
26a				27a				28a				29a				30a			



Name:

ReLv – Ergänzung Grundwortschatzkartei, Sätze Kl. 4 (1b – 30b)

Version b

Nr.	S	L	L	Nr.	S	L	L	Nr.	S	L	L	Nr.	S	L	L	Nr.	S	L	L
1b				2b				3b				4b				5b			
6b				7b				8b				9b				10b			
11b				12b				13b				14b				15b			
16b				17b				18b				19b				20b			
21b				22b				23b				24b				25b			
26b				27b				28b				29b				30b			

Aufgaben zur Grundwortschatzkartei

Nimm dein Rechtschreibkarteiheft.

Nimm dir eine Rechtschreibkarteikarte Version a oder b (Karten 1 - 30).

Aufgaben zu jeder Karte

1. Schreibe die Sätze sorgfältig ab.
2. Schwinge und kontrolliere die Sätze.
3. Kennzeichne schwierige Stellen mit den Strategiezeichen.
4. Bilde zu jedem Satz einen eigenen ähnlichen Satz. (Du kannst dir Hilfe auf der Rückseite holen.)
5. Schwinge deinen Satz und untersuche ihn mit den Strategiezeichen.
6. Schreibe die Beweiswörter auf.
7. Übertrage die schwierigen Wörter von deiner Karteikarte in deinen Rechtschreibordner.
 - Wörter mit Zwillingbuchstaben
 - Weiterschwingwörter
 - Ableitungswörter
 - Merkwörter mit h
 - Merkwörter mit v
 - Merkwörter mit ä
 - Merkwörter mit aa, ee, oo
 - Merkwörter mit x
 - Fremdwörter
 - Zerlegewörter
8. Trage die Nummer der Karte in den Laufzettel ein.
9. Zeige deine Aufgaben und den Laufzettel deiner Lehrerin.
10. Verbessere die Fehler.
11. Bearbeite dann die nächste Karte.

Beispiel:

Meine Mutter schenkt mir einen neuen
Computer zu Weihnachten.

wir schenken, wir weihen

Erläuterungen zur Rechtschreibkartei – Materialpaket M 5 + M5-G

Einsatz der Rechtschreibkartei M5

Die Kartei kann individuell zum Üben der Rechtschreibstrategien ab Kl. 2 eingesetzt werden (Unterricht, Förderunterricht, Wochenplan).

Aufbau der Kartei:

- Die Übungsschwerpunkte können dem Inhaltsverzeichnis entnommen werden.
- Die Karteikarten werden anhand des Registers sortiert.
- Auf einer Seite sind 3 Karteikarten mit jeweils 8 Wörtern oder Sätzen. Die Karteikarten zum Schwerpunkt „Wörter zerlegen“ enthalten jeweils 6 Wörter. Geübt wird nach den Relv-spezifischen Prinzipien und Übungsformen, die vorher erarbeitet werden müssen (s. Theorieheft K0).
- Die Schülerinnen und Schüler üben nicht nur die Wörter, sondern bilden auch eigene Sätze. Das Formulieren guter Sätze erfolgt im Rahmen eines Satzmustertrainings. Diese Förderung der sprachgestalterischen Fähigkeiten wirkt sich auch auf die Produktion eigener Texte aus. Außerdem erhält die Lehrkraft zusätzliche Informationen über die Rechtschreibleistungen. Sinnvoll ist die Aufgabe, zu jeder Karte drei Sätze bilden zu lassen. Es sollte ein Extraheft für die Übungen der Rechtschreibkartei benutzt werden.
- Jedes Kind erhält eine Übersicht über alle Karteikarten (s. S. 4, Laufzettel), in die die bearbeiteten Karteikarten eingetragen werden. Der Laufzettel wird mit einem Heftstreifen auf der letzten Umschlagseite im Rechtschreibheft befestigt. Der Unterrichtende behält auf diese Weise den Überblick über den Entwicklungsstand und den aktuellen Förderbedarf. Auch der Lernende erhält eine sofortige Rückmeldung.

Mögliche Vorgehensweise:

1. Es wird eine Karteikarte bearbeitet und anschließend mit der Lösung verglichen.
2. Danach werden 3 Wörter ausgewählt, mit denen jeweils ein interessanter Satz gebildet wird. Dabei wird der aktuelle Entwicklungsstand deutlich und weitere Förderschwerpunkte können abgeleitet werden.
3. Der Unterrichtende korrigiert die Sätze mit Hilfe der Strategiezeichen. Der Lernende verbessert die Fehler (Wort durchstreichen und richtig über das Wort in die freie Zeile schreiben). Anschließend bewertet die Lehrkraft (2. Kästchen) die Aufgabe mit: + = gut gelöst, o = geht so, – = muss noch einmal bearbeitet werden.
Die direkte Rückmeldung wirkt sich positiv auf die Motivation aus. Sie bewirkt, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Aufgaben sorgfältig entsprechend der vereinbarten und vorher eingeübten Kriterien überarbeiten.
4. Wird eine Karteikarte noch einmal bearbeitet, bewertet der Unterrichtende wieder mit +, o oder – (3. Kästchen).
Nach Abschluss der Einheit der Kartei M5 schreibt die Schülerin/der Schüler eine individuelle Lernstandsüberprüfung. Die Tests werden ebenfalls auf einem Laufzettel eingetragen, der den Eltern zusammen mit den Förderempfehlungen vorgelegt wird. Wenn keine Schwierigkeiten in einem Rechtschreibbereich bestehen, müssen nicht alle Übungskarten bearbeitet werden.
5. Nach und nach werden so alle individuellen Problembereiche bearbeitet. Die Kartei kann je nach Entwicklungsstand über mehrere Schuljahre eingesetzt werden.
6. Am Schuljahresende sollte der Lernzuwachs jeweils mit einem standardisierten Test erfasst werden, um den Lernzuwachs im Vergleich zu einer Bezugsgruppe festzustellen und gegebenenfalls die Fördermaßnahmen auszuweiten.

Ergänzung Grundwortschatz (M5-G)

Die Ergänzungskartei enthält die meisten Wörter des Grundwortschatzes und darüber hinaus noch weitere häufige Wörter, die besondere Schwierigkeiten beinhalten.

Schülerinnen und Schüler, die intensiv mit ReLv gearbeitet haben, schreiben strategieorientiert und werden deshalb insgesamt viel mehr Wörter richtig schreiben, als der Grundwortschatz verlangt, auch wenn sie nicht jedes Wort des Grundwortschatzes erarbeitet haben. Für diese Schülerinnen und Schüler wird der Grundwortschatz auch eher als Wiederholung, Ergänzung und Vertiefung gesehen.

Version b (Sätze)

Schülerinnen und Schüler, die mit ReLv arbeiten, lernen in Klasse 1 und 2 die Strategien Schwingen und Weiterschwingen, in Klasse 3 und 4 das Zerlegen, Ableiten sowie die Regeln zu s-ss-ß und ie-i. Sie wenden dann die Strategien beim Schreiben, Kontrollieren und Überarbeiten an. Für diese Schülerinnen und Schüler bietet die Arbeit mit der **Version b** eine gute Ergänzung, Wiederholung und Vertiefung. Die Sätze beinhalten nahezu alle Wörter des Grundwortschatzes. Beim Abschreiben, Untersuchen und selbstständigen Schreiben wenden die Schülerinnen und Schüler ihr Strategiewissen an.

Aufgabenstellung Kl. 4:

Sätze bilden

- Schreibe die Sätze ab.
- Markiere schwierige Stellen mit den Strategiezeichen.
⊖ ⊗ ⊕ ⊙
- Bilde zu jedem Satz einen ähnlichen Satz.
- Schreibe die Beweiswörter.

Alternative Kl. 4:

Die Schülerinnen und Schüler übertragen die Wörter aus der Kartei in ein Merkwörterheft nach verschiedenen Kategorien.

- Wörter mit Zwillingbuchstaben
- Weiterschwingwörter
- Ableitungswörter
- Merkwörter mit h
- Merkwörter mit v
- Merkwörter mit ä
- Merkwörter mit aa, ee, oo
- Merkwörter mit x
- Fremdwörter
- Zerlegewörter

Version a (Wörter)

Version a enthält einen Teil der Wörter des Grundwortschatzes aus den Bereichen Schwingen, Weiterschwingen und Merken. Er eignet sich für SuS mit einem höheren Unterstützungsbedarf ab Klasse 2 (Karten 1-25). Erarbeitetes Strategiewissen wird so vertieft. Die Merkwörter können in Klasse 4 noch einmal aufgegriffen werden.